

# alfa AutoPage

ContentLine

**AUTOMATISCHER SEITENUMBRUCH FÜR DIE REDAKTION.** Heute garantieren Redaktionen die enge Bindung der Leser an das Medienunternehmen. Diese Leistung kann verbessert und unterstützt werden, wenn notwendige technische Abläufe automatisiert werden. Dies kann vor allem für die Herstellung standardisierter, redaktioneller Seiten genutzt werden.

Moderne Redaktionen leisten heute einen großen Teil der Leserbindung durch qualifizierte Inhalte und gutes Angebot auf unterschiedlichen Publikationskanälen. Viele Spezial-Plattformen müssen bedient und ihre Besonderheiten in der Aufbereitung der Inhalte berücksichtigt werden. Dabei sollte die technische Anforderung an die Redaktion so gering, wie möglich gehalten sein, damit der größte Teil der Zeit in guten Inhalt investiert werden kann.

Im Anzeigenbereich hat man vor Jahrzehnten schon erkannt, dass die systemische Unterstützung beim Umbruch von Fließanzeigenseiten eine sinnvolle Sache ist – alfa weitet diese erprobte Methode nun auf bestimmte redaktionelle Inhalte aus. Und hier setzt nun alfa AutoPage an: Service- oder Infoseiten, Teile der täglichen Sportberichterstattung, die Sporttabellenseiten und Ligainformationen können vollautomatisch umbrochen werden.

Wenn gewünscht, können auch komplette Publikationen, wie Anzeigenblätter, mit alfa AutoPage generiert werden.

Das Verfahren fügt sich perfekt in die gegebenen Strukturen ein:

Ein Druckprodukt wird über das Planungswerkzeug geplant oder über die Verwendung redaktioneller Musterseiten. Hierbei beinhaltet diese Planung die komplette Struktur aller Seitenkomponenten für redaktionelle und Anzeigeninhalte.

Anzeigen werden, wie gewohnt gebucht; redaktioneller Inhalt wird vollständig mit dem alfa Redaktionsmanagement Werkzeug alfa Editorial Organizer geplant und Aufträge vergeben.

Reporter und Leser-Reporter liefern alle Inhalte (Texte, Bilder, Videos, Audio) direkt in die zentrale Datendrehscheibe, dem alfa Digital Asset Management.

*Kernstück von alfa AutoPage ist das Render-Modul auf dem Server. Basierend auf Regeln werden die verfügbaren Artikel automatisch ausgeschlossen und umbrochen. Die Seite füllt sich ohne manuelles Zutun fertig für die Ausgabe. Das alfa AutoPage Modul kann Daten von Redaktionssystemen von Drittanbietern verarbeiten. So hergestellte Seiten lassen sich als PDF-Teileseiten beliebig in die eigene Planung einfließen.*



Nachdem der Prozess gestartet wurde, sucht die Businesslogik Inhalte zusammen, die den Regeln für den Seitenumbbruch folgen. Dies sind vor allem die Strukturdaten (Zeitung, Ausgabe, Ressort, Erscheintag etc.) und die Metadaten (Wichtigkeit, Priorität, evtl. bereits zugewiesen Inhaltsfunktionen).

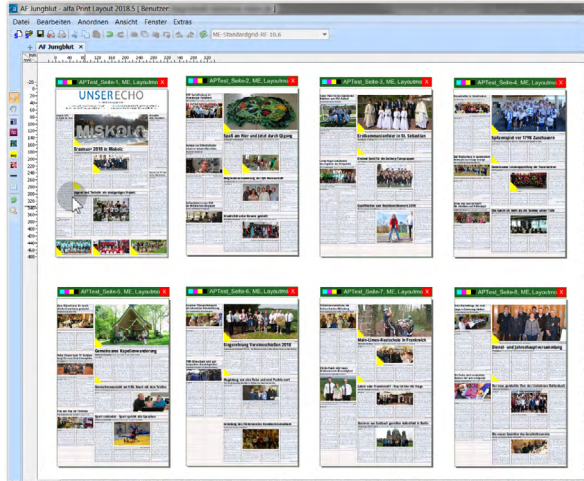
Die Seiten sind fertig verfügbar und können produziert werden. alfa AutoPage erlaubt eine manuelle Kontrolle der Seiten: Blattmacher oder Seiten verantwortliche Redakteure haben entsprechende Rechte, die automatisch umbrochene Seite freizugeben. Wenn das automatisch erzeugte Ergebnis nicht den Ansprüchen des Blattmachers entspricht, kann er das System anweisen Alternativen anzubieten. Diese Alternativen können auf anderen Regeln basieren, die der Blattmacher auswählt. Anschließend kann der Blattmacher die Seite freigeben.

Entsprechend der Rechte des Blattmachers oder des Seiten verantwortlichen Redakteurs kann er auch bestimmte Elemente fixieren und von einer erneuten Umbbruchalternative ausschließen. So fixierte Artikel bleiben in dieser Form auf der Seite stehen und werden von anderen Inhalten umflossen. Fall erforderlich kann dieser Vorgang mehrfach wiederholt werden.

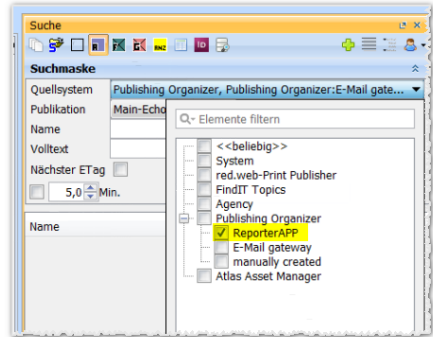
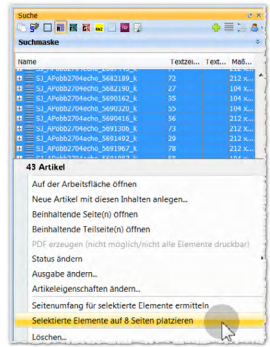
Fixierungen können auch wieder gelöst werden, wenn mehr Zeit für das Layouten aufgewendet werden darf. Somit unterliegen diese von der Fixierung gelösten Inhalte wieder dem Automatismus.

Nach Seitenfreigabe kann im Workflow die Produktion des PDF automatisch erfolgen.

Gibt es hingegen keine besonderen Rechte auf einer Seite einzugreifen, werden diese Seiten vollständig automatisch produziert, sobald der Prozess gestartet wurde.



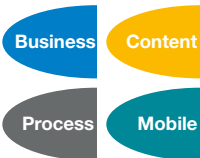
Die große Abbildung zeigt fertig umbrochene Seiten, die vom Blattmacher in jedem Fall noch freigegeben werden sollen. Im Bild darunter: letzte Änderungen kann der Blattmacher individuell an den gewählten Artikeln durchführen.



Zu platzierende Inhalte können frei aus dem verfügbaren Datenmaterial gewählt werden. Hier alle Inhalte, die über die Freien Mitarbeiter mit der alfa ReporterApp angeliefert wurden. In der Abbildung hierüber wird der Befehl zum Umbbruch ausgelöst.

Regel basierend wird durch den Einsatz von Musterseiten berücksichtigt, dass bestimmte Inhalte in die Randspalten laufen und andere in die Aufmacher der Seiten.

alfa Media hat alle Workflows, die für Medienunternehmen relevant sind, perfekt aufeinander abgestimmt. Vom Marktmanagement über die Auftragsabwicklung verschiedener Anzeigen- und Werbeformen werden durchdachte Werkzeuge für die Planung und Organisation von Publikationen geboten. Ob Print, Portal oder Mobile: Sie steuern Ihre Inhalte auf allen Publishing-Kanälen – professionell, einfach und effizient.



Mehr über die Lösungen erfahren Sie auf [www.alfamedia.com](http://www.alfamedia.com)

alfa Media Partner GmbH  
 Carl-Zeiss-Straße 27 • DE-63322 Rödermark  
 Tel.: +49 (0) 60 74 - 31 04-0 • E-Mail: [info@alfamedia.com](mailto:info@alfamedia.com)

[www.alfamedia.com](http://www.alfamedia.com)